

**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**
Abteilung Volksschule

August 2020

Sammlung mit möglichen Indikatoren zum Einschätzungsbogen Kindergarten

Die Verwendung der nachfolgenden Sammlung mit Indikatoren ist fakultativ. Die Sammlung ist nicht abschliessend; sie kann durch die Schul- und Unterrichtsteams gekürzt, ergänzt oder angepasst werden.

In Klammer ist jeweils angegeben, aus welchem Fachbereich der Indikator stammt; dabei werden die folgenden Abkürzungen verwendet:

Abkürzung	Fachbereich
BG	Bildnerisches Gestalten
BS	Bewegung und Sport
MA	Mathematik
MK	Methodische Kompetenzen
MU	Musik
NMG	Natur, Mensch, Gesellschaft
PK	Personale Kompetenzen
S	Sprachen
SK	Soziale Kompetenzen
TTG	Textiles und technisches Gestalten

Bewegung

Zu beurteilendes Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
a) Kann feine Bewegungen ausführen	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnet und schliesst Verschlüsse an der eigenen Kleidung (z.B. Knöpfe, Reissverschluss, Schnürsenkel) eigenständig (PK) • Erstellt durch Reissen, Schneiden, Falten und Kleben unter Anleitung z.B. Collagen (BG) • Erzeugt durch unterschiedliche Maltechniken (rhythmisch, linear und flächig, kritzeln und wischend, klecksend und schmierend) Linien und Formen (BG) • Verwendet beim Schreiben / Zeichnen den Dreipunktgriff (S) • Gestaltet mit verschiedenen Schreibgeräten (z.B. unterschiedliche Schreibstifte, Tastatur) bildliche oder textliche Darstellungen (S) • Erstellt symmetrische Figuren durch exaktes Arbeiten bei Faltarbeiten (z.B. durch akkurates Aufeinanderlegen der Papierkanten aufeinander) und schneidet diese exakt aus (MA) • Spielt unter Anleitung mit der Atmung und erprobt diese beim Singen (MU) • Übt mit unterschiedlichen Materialien die Werkerstellung (z.B. schneiden, reissen, lochen, sägen, bohren) (TTG) • ...
b) Kann Bewegungsabläufe koordinieren	<ul style="list-style-type: none"> • Steuert Druck, Kraft, Geschwindigkeit und Ausdauer und achtet auf die Arbeitssicherheit (TTG) • Findet zu einem Lied oder Musikstück passende Bewegungen (MU) • Koordiniert Bewegungsmuster zu tonalen Impulsen (z.B. Puls, Taktschwerpunkt, Rhythmus, Gangart, Gesten) oder Musik mit Füßen und Händen (MU) • Landet beim Springen sicher auf beiden Beinen und behält das Gleichgewicht (BS) • Nimmt Gegenstände an und spielt diese weg (z.B. aufwerfen, zuwerfen, aufspielen, fangen) (BS) • Hüpfte rhythmisch und führt z.B. einen «Hampelmann-Sprung» koordiniert aus (BS) • ...
c) Kann sich mit Bewegungen und Zeichen wie z.B. Gestik, Mimik, Körperhaltung ausdrücken	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendet nonverbale (z.B. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (z.B. Atmung, Intonation, Sprechfluss) angemessen (S) • Erkennt Kontraste und Übergänge in der Musik und stellt diese mit dem eigenen Körper dar (z.B. fließend-akzentuiert-pausierend) (MU) • Stellt Musik mit Bewegung im Raum spielerisch dar (z.B. Drehungen variiert ausführen, vorwärts, rückwärts) (MU)

Zu beurteilendes Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
	<ul style="list-style-type: none"> • Erkundet Körperbewegungen musikalisch und setzt diese erfinderisch ein (z.B.: Wie klingen Sprungkombinationen, schwingende Bänder?) (MU) • Macht Musik in der Bewegung mit Materialien sichtbar (MU) • Drückt subjektives Wohlbefinden verbal oder nonverbal aus (z.B. Situationen der Freude, Aktivität, Ruhe, Zufriedenheit) (NMG) • ...

Wahrnehmung

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
a) Kann eigene Körpersignale und Gefühle wahrnehmen und diese angemessen ausdrücken	<ul style="list-style-type: none"> • Nimmt eigene Gefühle wahr und drückt diese situationsangemessen aus (PK) • Nimmt die eigenen Bedürfnisse (z.B. Hunger, Durst, Müdigkeit), Wünsche und Gefühle (z.B. Freude, Ärger, Trauer) differenziert wahr und drückt diese verbal oder nonverbal situationsangemessen aus (PK) • Benennt Gründe für seine Gefühle, z.B. wenn ein anderes Kind nachfragt (PK) • Kann die eigenen Bewegungen der Musik anpassen (z.B. Tempo, Bewegungsumfang) (BS) • Bewegt sich gegensätzlich (z.B. leicht/schwer, schnell/langsam, hoch/tief) (BS) • Nimmt Gehörtes wahr und stellt das Gehörte differenziert in Bild und Bewegung dar (MU) • ...
b) Kann Gefühle anderer Personen sowie Stimmungen wahrnehmen und darauf angemessen reagieren	<ul style="list-style-type: none"> • Benennt mögliche Gründe für die Gefühle, die ein anderes Kind zeigt (SK) • Ordnet Stimmungen und Gefühle stimmig zu und drückt diese verbal oder nonverbal nachvollziehbar aus (S) • ...
c) Kann wichtige Informationen aus der Umwelt wahrnehmen, unterscheiden und angemessen darauf reagieren	<ul style="list-style-type: none"> • Nimmt Sieg oder Niederlage z.B. im Spiel wahr und reagiert emotional situationsangemessen (PK) • Nimmt Menschen in ihren Gemeinsamkeiten und Differenzen wahr und reagiert emotional oder verbal situationsangemessen (SK) • Nimmt Objekte und Stoffe aus der Alltagswelt wahr und beschreibt deren Eigenschaften (z.B. fein, weich, elastisch, kalt, schwer, flüssig, schwimmt, brennt, tönt, rollt; gefährlich/ungefährlich) (NMG)

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
	<ul style="list-style-type: none"> • Hört Klänge, Geräusche sowie Reime, Silben und einzelne Laute (z.B. Anlaute) heraus (S) • Nimmt die Wirkung von alltäglichen Objekten wahr und beschreibt diese mit einfachen Worten (Zusammenspiel von Funktion, Konstruktion, Gestaltungselementen) (TTG) • Erarbeitet sich technische Zusammenhänge spielerisch und beschreibt diese mit Worten und Gesten (z.B. schaukeln, wippen, wägen, rollen, bauen) (TTG) • Erkennt in der visuellen, taktilen, auditiven und kinästhetischen Wahrnehmung Unterschiede und beschreibt diese mit einfachen Worten (TTG) • Untersucht Wirkungen von Materialien und Oberflächen, beschreibt diese erzählend und findet Analogien dazu (z.B. rau, glänzend, Analogie Vorhangstoff/Gitter) (BG) • Unterscheidet Formen, Grössen, Ordnungen und Muster und beschreibt diese erzählend (BG) • Hört feine Unterschiede in Klängen, Melodien und Rhythmen heraus (MU) • Beurteilt eine durch Musik ausgelöste Stimmung und macht die dabei entstehenden Gefühle verbal oder nonverbal sichtbar (z.B. fröhlich, ausgelassen, wütend, melancholisch) (MU) • ...

Zeitliche Orientierung

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
<p>a) Kann Abläufe (Rhythmisierung, Tagesstrukturen, Rituale) erkennen und angemessen darauf reagieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Teilt die Zeit ein und schaltet bei Bedarf Pausen ein (PK) • Teilt den Tagesverlauf in Morgen, Mittag, Nachmittag, Abend und Nacht ein und ordnet den Tagesabschnitten sich wiederholende Aktivitäten zu (MA) • Bezeichnet markante Punkte im Jahresverlauf (Frühling, Sommer, Herbst, Winter) (NMG) • Unterscheidet unterschiedliche Tempi (z.B. kurz/lang, schnell/langsam) in Abstufungen (MU) • Klatscht einen kurzen und einfachen Rhythmus sicher nach (MU) • Passt rhythmisierte Silben und Wörter an ein vorgegebenes Tempo an (MU) • ...

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
b) Verfügt über Zeitwissen (Tageszeit, Wochenzeit, Jahr) und kann dieses benennen	<ul style="list-style-type: none"> • Kennt Zeitstrukturen (Stunden, Minuten) und benennt diese korrekt (MA) • Wendet Zeitbegriffe korrekt an (z.B. morgen, heute, gestern) (NMG) • Beschreibt Beobachtungen in der Natur (z.B. Wetterphänomene, Veränderungen in den Jahreszeiten) genau (NMG) • ...
c) Kann Geschehnisse / Erlebnisse zeitlich nachvollziehbar einordnen	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibt einfache Sachverhalte mit Unterstützung in einer stimmigen Zeitabfolge (z.B. Bildgeschichten in sinnlogischer, chronologischer Reihenfolge ordnen und beschreiben) (S) • Bringt eine Bildgeschichte in eine sinnhafte Reihenfolge (S) • Entwickelt aus Ruinen oder Bauten Vorstellungen, wie diese in der Vergangenheit ausgesehen haben (z.B. Burgen, Höhlen, alte Häuser) (NMG) • Erkennt an Objekten Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen früher und heute oder zwischen verschiedenen Kulturen (z.B. Bekleidung, Bauweise, Wasser und Windrad) (TTG) • Beschreibt mit Unterstützung Zeichen, Farben, Formen und Materialien in Kunstwerken aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie in Bildern aus dem Alltag (BG) • ...

Räumliche Orientierung

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
a) Kann in der direkten Umgebung räumliche Beziehungen von Objekten beschreiben und beschriebene Orte finden	<ul style="list-style-type: none"> • Zerlegt bzw. setzt Rechteck, Quadrat, Dreieck, Kreis, Kugel und Würfel zusammen (z.B. falten schneiden und aufkleben; Tangramteile) (MA) • Experimentiert mit dem Spiegel und entdeckt Symmetrien (MA) • Beschreibt die Lage und Richtung von Objekten im eigenen Erfahrungsraum und wendet dabei Orientierungsmuster an (z.B. links/rechts, oben/unten, vorne/hinten) (NMG) • Benennt unterschiedliche Raumlagen (z.B. zwischen, neben, auf, über, neben, unter, unterhalb, innerhalb, ausserhalb, in der Mitte, vor, hinter, links, rechts) (MA) • Orientiert sich in der Gruppe räumlich (MU)

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
	<ul style="list-style-type: none"> • ...
<p>b) Erkundet unterschiedliche Lebensräume und kann sich sicher darin bewegen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Findet sich in neuen, ungewohnten Situationen zurecht (PK) • Nimmt Herausforderungen an und geht konstruktiv damit um (PK) • Beschreibt begangene Wegverläufe (z.B. Kindergarten- und Schulareal, Schulweg) (NMG) • Legt selbstständig Wege im Wohn- und Schulumfeld zurück, erkennt dabei sichere und unsichere Stellen (NMG) • Beachtet Regeln im Verkehr (NMG) • Bewegt sich nach Anleitung auf dem Kindergarten- bzw. Schulareal, auf dem Schulweg und in der näheren Umgebung (NMG) • Baut mit vorhandenem Material Räume auf und richtet diese ein (TTG) • Erkundet Aussen- und Innenräume musikalisch und spielt damit (z.B. Wie klingt der Pausenplatz? Spiel mit klingenden Objekten des Klassenzimmers) (MU) • Findet sich in der Sporthalle und auf dem Pausenplatz selbstständig zurecht (BS) • Orientiert sich auf dem Schulgelände im Laufen (BS) • ...
<p>c) Kann einfache Darstellungen von Räumen und Wegen (z.B. Fotos, Pläne, Karten) verstehen, beschreiben und selber gestalten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennt Piktogramme und einfache Wortbilder aus dem Alltagsleben (S) • Findet einen Zugang zu (Bilder-)Büchern (S) • Prägt sich Muster mit drei verschiedenen Figuren ein, führt diese weiter und/oder bildet eigene Muster (z.B. Kreis, Dreieck, Quadrat) (MA) • Setzt Figuren und Körper aus Teilstücken zusammen (MA) • Ermittelt Unterschiede zwischen sichtbaren Formen oder Raumlagen und Erinnerungsbildern (MA) • Baut nach Vorlage (NMG) • Liest einfache Karten und Bilddarstellungen von Räumen (NMG) • Zeichnet oder malt räumliche Situationen in der Fläche (BG) • Baut Geräte nach Plan auf bzw. ab (BS) • ...

Erkenntnisse und Zusammenhänge

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
<p>a) Kann über Situationen und Erfahrungen aus seiner Lebenswelt und (im Unterricht behandelte) Themen berichten und seine Kenntnisse anwenden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Versteht einfache Aufträge und Erklärungen zu bekannten Sachthemen und Alltagssituationen und führt diese aus (z.B. alltägliche Abläufe) (S) • Folgt der Handlung einer einfachen Erzählung (S) • Bringt die eigenen Gefühle und Gedanken sowie Erlebnisse und Erfahrungen verbal oder nonverbal mit Unterstützung zum Ausdruck (S) • Sammelt Erfahrungen mit vielfältigen altersgemässen Texten (z.B. Bilderbuch, Vorlesegeschichte, Plakat), um Muster für das eigene Schreiben zu gewinnen (z.B. Kritzelbrief, Liste) (S) • Untersucht Wörter in Bezug auf ihre Lautstruktur (S) • Erforscht Einflüsse von Licht, Wärme, Luft, Wasser, Boden und Steinen auf das Wachstum und die Lebensweise von Pflanzen und Tieren an alltagsnahen Beispielen und stellt Ergebnisse dazu dar (NMG) • Nimmt die Wirkung von alltäglichen Objekten wahr und beschreibt diese mit einfachen Worten (Zusammenspiel von Funktion, Konstruktion, Gestaltungselementen) (TTG) • Erkennt, dass Kunstwerke und Bilder etwas erzählen und erklären können (z.B. Bildergeschichte, Sachbild) (BG) • Kennt Kinderlieder und Singspiele aus der eigenen Lebenswelt und singt diese (z.B. Alltag, Familie, Heimat, Natur) (MU) • Singt Kinderlieder in Mundart, Standardsprache und aus unterschiedlichen Kulturen (MU) • Benennt eine Auswahl der Musikinstrumente der Schule (z.B. Klangstab, Triangel, Schlagholz) (MU) • Funktioniert einfache Materialien zu Instrumenten um (z.B. Büchse als Klinger, Tontopftrommel, Plastikrohr als Ruffinstrument, klingende Wassergläser) (MU) • ...
<p>b) Kann ordnen und vergleichen und einfache Muster und Zusammenhänge finden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturiert die gesammelten Informationen und unterscheidet dabei Wesentliches von Nebensächlichem (MK) • Erkennt bekannte Muster (MK) • Stellt die passende Beziehung zwischen Buchstaben und Lauten her und verbindet Buchstaben zu Silben und kurzen Wörtern aus dem schulnahen Wortschatz (S) • Sammelt Erfahrungen mit Wort- und Satzbau (z.B. Wortgrenzen und Anzahl Wörter in einem Satz bestimmen), unterschiedlichen Lautstrukturen der verschiedenen Sprachen in der Klasse (Satzmelodie), unterschiedlichen Schriftsystemen (z.B. Bilderschrift) (S) • Zeichnet Figuren in Rastern nach (MA)

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
	<ul style="list-style-type: none"> • Bildet Muster mit Anzahlen, prägt sich Muster ein und führt diese weiter (z.B. rot, gelb / rot, rot, gelb, gelb / rot, gelb) (MA) • Ergänzt Figuren symmetrisch bzw. spiegelt diese und zeichnet Symmetrieachsen ein (MA) • Führt mathematische Operationen im Zahlenraum bis 10 ohne Zählen aus (verdoppeln, halbieren, addieren und subtrahieren) (MA) • Zerlegt Zahlen bis 20 verschieden und formt die Zahlen nach unterschiedlichen Mengen um (MA) • Nutzt Anschauungsmaterialien beim Erforschen arithmetischer Muster (z.B. 20er-Feld und Plättchen) (MA) • Vergleicht Relationen (grösser, kleiner, weniger, mehr, gleich viel, am meisten, wenigsten, höher tiefer, kurz lang, gerade gewellt, lang kurz (zeitlich und räumlich), schnell langsam, vorher nachher, breit schmal, dick dünn, schwer leicht, schwerer als) (MA) • Ordnet Dinge nach selbst gewählten Eigenschaften, um ein Objekt mit einer bestimmten Eigenschaft schneller aufzufinden (z.B. Farbe, Form, Grösse) (NMG) • Richtet die Aufmerksamkeit auf ein Thema, sammelt Ideen und ordnet sie (TTG) • Sammelt und ordnet Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt nach eigenen oder vorgegebenen Kriterien (BG) • Erkennt rhythmische Motive und melodische Bewegungen im Notenbild (z.B. Höreindrücke zuordnen) (MU) • ...
c) Kann Unterschiede in Sachverhalten wahrnehmen und sich dazu äussern	<ul style="list-style-type: none"> • Bildet sich eine eigene Meinung (PK) • Nimmt ausgehend von Geschichten und Darstellungen in Kinderbüchern und Filmen Verbindungen zwischen Menschen in verschiedenen Gebieten der Erde wahr und beschreibt diese (NMG) • Erfährt technische Zusammenhänge spielerisch und beschreibt diese mit Worten und Gesten (z.B. schaukeln, wippen, wägen, rollen, bauen) (TTG) • Kennt Erfindungen aus der eigenen Lebenswelt und trifft Aussagen über deren Bedeutung (z.B. Nadel, Nagel, Papier) (TTG) • Erkennt durch wiederholtes Hören musikalisch Vertrautes in Neuem wieder (z.B. Das klingt wie...) (MU) • Erkennt ihm / ihr bekannte Musik wieder und ordnet diese verschiedenen Stilen zu (MU) • Setzt Symbole (z.B. Zeichen, Geste, Muster) klanglich um und hält Gehörtes grafisch fest (z.B. langsam/schnell, laut/leise) (MU) • ...

Fantasie und Kreativität

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
<p>a) Probiert unterschiedliche Formen aus, mit denen sich Erlebtes und Erdachtes darstellen lässt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Produziert zu einem Hörtext etwas Passendes (z.B. inneres Bild zeichnen, etwas formen, spielerisch darstellen) (S) • Entwickelt aus Geschichten, Bilderbüchern, Puppentheatern Ideen für eigene Geschichten (S) • Zeichnet zu Geschichten und spielt diese nach (S) • Verändert und ergänzt Spielobjekte situativ (TTG) • Entwickelt eigene Bildideen zu Themen aus der eigenen Fantasie- und Lebenswelt (z.B. Familie, Tier, Figuren und Fantasiewesen) (BG) • Beschreibt die Wirkung von Kunstwerken und Bildern (z.B. Gefühle, Erinnerungen, Fantasien) (BG) • Entwickelt eigene Spielideen durch Inszenierung eigener Spielräume mit Gegenständen, Figuren und Materialien (BG) • Stellt Objekte als Figuren und Körper dar (z.B. Tisch als Rechteck, eine Baumkrone als Kugel) (MA) • Macht Musik in der Bewegung mit Materialien sichtbar (z.B. mit Tuch, Feder, Stab, Kugel, Nüssen) (MU) • Erfindet grafische Notationen (z.B. Klangspur, einfache Partitur) (MU) • Stellt die Inhalte von Liedern, Versen und Bildern improvisierend dar (z.B. Sing- und Bewegungsspiele) (BS) • ...
<p>b) Entwickelt bei Aufgaben / Problemen eigene Lösungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Analysiert Fehler (PK) • Plant Lösungen (MK) • Experimentiert spielerisch und kreativ mit Medien (NMG) • Begutachtet die eigenen Bilder und gewinnt daraus Impulse für die Weiterarbeit (BG) • Entwickelt zu Musik Ideen und bringt diese in andere Ausdrucksformen (z.B. malen, bauen, bewegen) (MU) • Entwickelt zu Themen der eigenen Fantasie- und Lebenswelt eine Klanggeschichte (z.B. im Wald, meine Wohnstrasse) (MU) • ...

Lernen und Nachdenken

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
a) Kann sich das Wichtige bei Aufträgen, Abläufen, Geschichten und anderem merken	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitet konzentriert (PK) • Unterscheidet Wesentliches von Unwesentlichem (MK) • Versteht das Prinzip von Geschichten und ihren typischen Aufbau (z.B. eine Geschichte hat einen Anfang, eine Mitte und einen Schluss; sie besteht aus einer Handlung mit verschiedenen Personen) (S) • Erkennt einzelne Buchstaben wieder (z.B. aus dem eigenen Namen) (S) • Überprüft Aussagen zu Anzahlen und Zahlpositionen an konkretem Material (z.B. ein Turm mit 3 Klötzen ist höher als einer mit 2) (MA) • Beschreibt Unterschiede zwischen Gegenständen und Situationen mit Steigerungsformen, insbesondere bezüglich Preisen, Längen, Zeitpunkten, Zeitdauern, Gewichten und Inhalten (z.B. B ist schwerer als A, C ist am schwersten) (MA) • Erkennt und beschreibt, was in der Wohn- und Schulumgebung vorgefunden wird, und was in Räumen bekannt und vertraut ist (z.B. bestimmte Häuser, Einkaufsorte, Verkehrsanlagen) (NMG) • Stellt durch rhythmisches Zeichnen und gestisches Malen Bewegungsspuren dar (BG) • ...
b) Kann eine längere Zeit an derselben Aufgabe arbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Entwickelt Strategien (PK) • Organisiert das eigene Lernen und arbeitet sorgfältig und genau (PK) • Bringt Dinge zu Ende, die es angefangen hat (PK) • ...
c) Kann über seine Spiel- und Lernerfahrungen nachdenken und sich dazu äussern	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentiert Gelerntes (MK) • Beschreibt die eigenen Lernwege (PK) • Verfolgt eigene Ziele und reflektiert diese (PK) • Vergleicht die eigenen Einschätzungen mit denen von aussen (PK) • Stellt Fragen, die man nicht abschliessend beantworten kann (z.B. Was ist Glück? Warum sind wir unterschiedlich?) (NMG) • Versteht einfache Beiträge in verschiedenen Mediensprachen und beschreibt diese (Text, Bild, alltägliches Symbol, Ton, Film) (NMG) • Zeigt vorhandene und neu erworbene Fertigkeiten und Erkenntnisse auf (TTG)

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
	<ul style="list-style-type: none"> • Begutachtet einzelne Aspekte des eigenen Produkts und nennt konkrete Verbesserungen (TTG) • Ordnet ein Musikereignis hörend dem jeweiligen gesellschaftlichen Anlass zu (z.B. Zirkus, Fasnacht, Besinnung, Konzert) (MU) • Nimmt Wagnissituationen wahr und benennt Emotionen (z.B. Freude, Angst) (BS) • ...

Sprache und Kommunikation

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
a) Kann sich sprachlich altersgemäss ausdrücken und entwickelt Begriffe weiter	<ul style="list-style-type: none"> • Verfügt über sprachliche Ausdrucksformen und versteht die Bedeutung altersgerechter Begriffe (MK) • Erklärt die Bedeutung neuer Begriffe in eigenen Worten (S) • Erkennt einzelne Buchstaben (S) • Vergleicht in Sachsituationen Anzahlen, Muster und Ordnungen (z.B. mehr, weniger, gleichviel; länger, kürzer, gleich lang) (MA) • Berichtet über den erlebten Prozess und präsentiert die Produkte (z.B. Portfolio, Lernjournal, Ausstellung) (TTG) • Singt Kinderlieder in Mundart, Standardsprache und aus unterschiedlichen Kulturen (MU) • ...
b) Kann verständlich und zusammenhängend erzählen und Gestik, Mimik und andere Zeichen verstehen sowie angemessen darauf reagieren	<ul style="list-style-type: none"> • Bringt Kritik an und geht situationsangemessen mit Kritik um (SK) • Macht konstruktive Vorschläge in Konfliktsituationen (SK) • Versteht Aufträge und fragt im Zweifelsfalle nach (MK) • Drückt sich verständlich aus (MK) • Nimmt in einer vertrauten, selbstgewählten Sprechrolle an einem Spiel aktiv teil (S) • Beteiligt sich an einfachen, kurzen Gesprächen (S) • Singt Lieder und Verse nach, spricht sie nach und setzt sie spielerisch um (S) • Unterscheidet verschiedene Normen und ihre Geltungsbereiche und beschreibt ihren Sinn (z.B. Duzen oder Siezen; verschiedene Umgangsformen und Regeln in Schule, Familie oder Freizeit, Verkehrsregeln) (NMG)

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
	<ul style="list-style-type: none"> • Berichtet über eigene Vorstellungen zu Lebensweisen von Menschen in fernen Gebieten der Erde und benennt Unterschiede (NMG) • Beschreibt eigene Gefühle (NMG) • Verwendet erste Fachbegriffe (z.B. Werkzeuge, Material, Raumbeziehungen, Form, Farbe, Oberflächenbeschaffenheit) (TTG) • Setzt entstandene Zeichnungen und Handlungen in Bezug zur Geschichte und erzählt einzelne Episoden daraus (S) • Gibt Bildern Bedeutung und spricht darüber (BG) • Präsentiert eigene Produkte im kleineren Rahmen (Klasse) und im grösseren Rahmen (z.B. Projektwoche, Elternabend) berichtet über den Entstehungsprozess (BG) • ...
c) Kann sich angemessen an Gesprächen beteiligen	<ul style="list-style-type: none"> • Hält Gesprächsregeln ein (SK) • Plant Gruppenarbeiten (SK) • Folgt in einer vertrauten Gesprächssituation dem Gesprochenen und zeigt Beteiligung (S) • Hält sich in kurzen Phasen an Gesprächsregeln (z.B. sich vor dem Reden melden, zu den anderen gerichtet sprechen, Sie-Formen verwenden) (S) • Erkennt in der visuellen, taktilen, auditiven und kinästhetischen Wahrnehmung Unterschiede und tauscht sich darüber aus (BG) • Präsentiert die eigenen musikalischen Ideen der Gruppe (MU) • ...

Eigenständigkeit und soziales Handeln

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
a) Bringt Ideen in die Gruppe ein und positioniert sich mit seiner Meinung und seinen Bedürfnissen angemessen in der Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Kennt die eigenen Ressourcen, Stärken und Schwächen (PK) • Formuliert in Konflikten angeleitet eigene Bedürfnisse und Befindlichkeiten (NMG) • Beschreibt die eigenen Vorlieben in Bezug auf Merkmale und Eigenschaften von Bildern (Motive, Farben, Formen und Materialien) (BG)

Kompetenzziel	Mögliche Indikatoren in den fachlichen und überfachlichen Bereichen
	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennt Bewegungen des Mit- und Gegenspielers und reagiert darauf (z.B. zu dritt den Ball in Bewegung zuspielen) (BS) • Erkennt vorgegebene Rollen in Spielen (z.B. Fänger und Verfolgte) (BS) • ...
b) Kann bekannte Alltagshandlungen selbständig ausführen	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitet zuverlässig, sorgfältig und eigenständig (PK) • Holt sich Unterstützung, um sich in neuen Situationen zurechtzufinden (PK) • Setzt sich für die eigenen Interessen ein und nimmt die Möglichkeiten zur aktiven Mitsprache wahr (z.B. im Morgenkreis) (NMG) • ...
c) Kann sich in die Situation anderer versetzen und das eigene Verhalten darauf abstimmen	<ul style="list-style-type: none"> • Hält Regeln ein und handelt Regeln aus (SK) • Zeigt Kooperationsfähigkeit (SK) • Nimmt Gemeinsamkeiten und Differenzen wahr und versteht diese (SK) • Sammelt Erfahrungen mit Gesprächsverhalten und Gesprächsregeln in der Grossgruppe (z.B. Sprecherwechsel, Klassengespräch) und denkt über deren Nutzen nach (S) • Sammelt erste Erfahrungen mit der Sprachenvielfalt in der Klasse (z.B. Begrüssungsrituale, Sprachmelodie, Lieblingswörter) (S) • Folgt in einer vertrauten Gesprächssituation dem Gesprochenen und zeigt die eigene Beteiligung (S) • Formuliert Möglichkeiten für gelungenes Zusammenleben (z.B. Rücksicht nehmen, miteinander feiern) (NMG) • Äussert Vorschläge für eine faire Konfliktlösung und hält sich an Abmachungen (Klassenregeln, Vertrag) (NMG) • Passt sich im musikalischen Spiel der Gruppe an (z.B. Tempo, Rhythmus, Lautstärke) (MU) • Führt andere und lässt sich führen (z.B. mit taktilen, akustischen, visuellen Signalen) (BS) • ...